

SUHRENTAL

Schöffland: Fulminante Finissage

Mit einer fulminanten Finissage ging die diesjährige Schöffler Woche im Von-May-Saal zu Ende. Christa Hunziker und Roland Hächler, das Künstlerpaar «insieme», zog den Stecker beim Rauschen der Suhre und verschenkte die hölzernen Gemeinewappen an die Anwesenden. Seite 11

SUHRENTAL

Hirschthal: Stille Sternennacht

Am Freitagabend, kurz vor 19 Uhr kam es vor den Eingangspforten der Huplant in Hirschthal zu einer grösseren Ansammlung von Menschen. Die vorweihnachtlich gestimmte Schar schlängelte sich danach durch die märchenhaft beleuchteten Gänge des Gartencenters. Seite 11

SUHRENTAL

Schöffland: «Orgel meets Wine»

«Orgel meets Wein» erwies sich als gut besuchter Anlass. Neben Nadia Bacchetta und Fritz Bär (Orgel) spielten Reto Aneller auf dem Saxofon und Marcel Schweizer auf der Panflöte. Pfarrer Beat Müller sprach verbindende Worte, und Daniel Hunziker präsentierte exklusive Weine. Seite 12

SUHRENTAL

Schöffland: Kuschelrock-«Chäuer»

Er liebt die familiäre, urige Atmosphäre in Kleintheatern. Vielleicht deshalb war es so, dass sich Adrian Stern im Schöffler «Härdöpfchäuer» so richtig zu Hause fühlte. Im Publikum fehlten zwar schreiende Teenies, aber auch alle anderen spornen den Sänger mit viel Power an. Seite 12

REGION

Aarau/Schöffland: Zukunftstag

Am diesjährigen Nationalen Zukunftstag besuchten dreizehn interessierte Mädchen und Knaben die beiden Unternehmen Aargau Verkehr und Busbetrieb Aarau. Die jungen Menschen erhielten dabei Einblick in die Werkstätten in Schöffland und in das Stellwerk Aarau. Seite 13

Schweiz

Spesenexzesse werden eingedämmt

Red. Wenn viele Steuergelder da sind, geben es offenbar auch hohe Militäroffiziere ungehemmt aus, wie ein in den Medien veröffentlichter Untersuchungsbericht zeigt. Das VBS hat nun mit einem Katalog reagiert und will Spesenexzesse verhindern, die unsereiner aus lauter Anstand nicht ausgeben würde: Gratisflüge für Ehepartner sind künftig ebenso verboten wie übertriebener Alkoholkonsum.

Aus dem Inhalt

SEETAL	3
WYNENTAL	7
OBERWYNENTAL	8
RUEDER-/SUHRENTAL	11
REGION	13
SPORT	14
KURZ NOTIERT	16



Ehemalige Schöffler Bezler trafen sich

st. Sie sollen sehen, wohin ihr Geld fliesst. Aus diesem Grunde bereichern die aktuellen Schöffler Bezirksschüler jeweils die Generalversammlung der Ehemaligen. Unter der Leitung der bekannten Musikerin Sandra Rippstein sang dieses Jahr der Chor der Oberschule. Sie lieferten einen beschwingten Auftakt. Neben der Abwicklung der ordentlichen Traktanden präsentierte eine Ehemalige ihr Hobby, das sie mit ihrem Partner mit grosser Leidenschaft betreibt: Zucht und Schlittenhunderennen mit ihren wunderschönen, kräftigen, gesunden Siberian Huskies. Bericht Seite 12

Schöffland

Anja Gestmann will in den Nationalrat

Red. Anja Gestmann stellt sich im Bezirk Kulm für die SP zur Wahl in den Nationalrat zur Verfügung. Gestmann ist 2014 in den Gemeinderat Schöffland gewählt worden und betreut seither die Fachbereiche Alter, Gesundheit und Bildung. Die promovierte Chemikerin wurde in Deutschland geboren, kam als 34-Jährige in die Schweiz und wurde 2012 in Schöffland eingebürgert. Sie ist in Vollzeit für ein internationales Chemieunternehmen im Management tätig. Den definitiven Entscheid über die Nationalratsliste 2019 fällen die Delegierten der SP Aargau im Januar. Seite 9

Wiliberg

Hundert Jahre Kantonsstrasse K324

aw. 40 Personen, inklusive Gemeinderat, Bauführer, Planungs- und Projektleiter, schritten nach erfolgter Sanierung die Bergstrasse vom Schulhaus Wiliberg, ausgerüstet mit Leuchtwesten und Taschenlampen, bis zur Moosersagi ab. Eine Strasseneinweihung bei Nacht und Nebel – hätten sich die Beteiligten fragen können – dass man die Mängel nicht sieht? Festgestellt wurden jedoch keine. Hingegen gab es eine stilvolle Strasseneinweihung mit Durchschneiden des Bandes – ein kooperativer Akt von Altgemeindevorstand Stephan Müller und dem neuen Ammann Patric Jakob. Seite 11

Fussball

Das Schöffler Cup-Abenteuer ist vorbei

aju. 81 Sekunden waren gespielt, da lag das Team von Trainer Enzo Salerno bereits im Hintertreffen. Zuletzt stand es in der ersten Vorrunde der Cup-Qualifikation zwischen dem SC Schöffland und dem FC Allschwil 0:2. Dies obwohl die Suhrentaler ab der ersten Viertelstunde grossen Druck auf das gegnerische Tor machten. Der zweite Treffer von Doppeltorschütze Fonseca brachte jedoch die Entscheidung zugunsten der Gäste. Der SCS spielt am kommenden Donnerstag das zuvor wegen Regen abgesagte Testspiel gegen den FC Aarau. Anpfiff ist um 19.45 Uhr im Aarauer Schachen. Seite 15



Gontenschwil: Ein bunter Liederstrauß

hg. Unter der Leitung von Sylvia Furrer lud der Gemischte Chor Gontenschwil zum alle zwei Jahre stattfindenden Konzert in die Mehrzweckhalle ein, im Gepäck ein bunter Liederstrauß mit immer wieder gern gehörten Evergreens. Getreu dem Motto «im Büro» liessen einige Sängerinnen und Sänger das Publikum mit gelungenen Sketches am alltäglichen Bürostress und -tratsch teilhaben und leiteten so wunderbar vom einen zum anderen Lied über. Nach der Pause gehörte die Bühne der Gruppe Voice mail, welche mit ihrem Programm «Mäid in Schwiizerländ» für viele Lacher und beste Unterhaltung sorgte. Bericht Seite 8

Streiflicht

Nerven

Samstagnachmittag. Es ist wie immer ziemlich etwas los auf den Strassen in Reinach. Im Dorfzentrum schickt sich eine Autofahrerin an, von der Hauptstrasse nach rechts auf einen Parkplatz einzubiegen. Sie lässt die nötige Vorsicht und Rücksichtnahme walten und verlangsamt ihr Tempo. Statt mehr oder weniger schwungvoll und ungebremst über das Trottoir ins freie Parkfeld zu «hechten», geht sie die Sache gemächlich an. Das passt dem Lenker eines nachfolgenden Autos überhaupt nicht. Er sieht sich zum Hupen und Gestikulieren veranlasst, so ungefähr nach dem Motto: «Mach dich doch endlich vom Acker und gib die Fahrbahn frei... du dumme Hornträgerin.» Eine Verkehrssituation, wie sie leider immer wieder vorkommt und scheinbar zum Strassenalltag gehört. Erwähnenswert ist das kleine Intermezzo trotzdem: Und zwar deshalb, weil es sich beim hupenden, offensichtlich sehr pressanten und deshalb genervten Autofahrer nicht um einen gewöhnlichen «Zivilisten», sondern um den Lenker eines Autos handelt, das ein militärisches Kennzeichen (M...) trägt. Ein gewöhnlicher Bünzli mit weissem Nummernschild, der dem Profil von uns «normalen» Autofahrern entspricht, dürfte sich einen solchen Lapsus allenfalls noch eher leisten. Nicht aber ein Verkehrsteilnehmer, der möglicherweise in offizieller Mission unterwegs ist und schon gar nicht ein Repräsentant unserer Schweizer Armee! Seine Unbeherrschtheit ist eine bedenkliche, um nicht zu sagen miserable Visitenkarte für unser Land. Wo bitte bleibt da die Vorbildfunktion? Wenn wir Schweizerinnen und Schweizer im Ernstfall auf solche «M-Köpfe» und Entscheidungsträger angewiesen wären, dann gute Nacht, lieb' Heimatland! Hier wären doch Leute gefragt, welche die Nerven nicht so schnell verlieren, sondern die Ruhe und Übersicht bewahren und letztlich die richtigen Schlüsse ziehen. Sogenannte Aushängeschilder einer Armee, die sofort unter «Strom» geraten und entsprechend aufgekratzt auf die Hupe drücken, um andere in die Schranken zu weisen, haben auf solchen Posten nichts verloren. Sie wären vermutlich auch in der Lage, in wirklich heiklen, angespannten Situationen genauso unbeherrscht auf den Knopf zu drücken... mit weitaus verheerenderen Folgen. MARTIN SUTER

Kunstturnen

Florian Langenegger im Aufwind

Red. Nach erfolgreich absolvierter Teilnahme an den Junioren-Schweizermeisterschaften und dem gewonnenen Titel im Mannschaftswettkampf, steigt Florian Langenegger vom TV Schlossrued in die höchste Kategorie P6 auf und kann dank den guten Leistungen an den Qualifikationswettkämpfen nun bei den U16-Länderwettkämpfen in Wallisellen und in Sarreguemines teilnehmen. Die Swiss Cup Juniors im Kanton Zürich finden dabei schon am kommenden Freitag statt. Der zweite Wettkampf wird eine Woche später am Samstag, 24. November im französischen Sarreguemines stattfinden. Dort trifft das 15-jährige Turnertalent auf Konkurrenten aus Frankreich, Deutschland und Grossbritannien.. Seite 14

